

IT-Planungsrat

Themen der Herbstsitzung

[02.10.2017] Bei seiner Herbstsitzung am 4. Oktober will der IT-Planungsrat unter anderem Entscheidungen in Sachen Portalverbund oder Onlinezugangsgesetz fällen. Auch der Vorsitzende des Nationalen Normenkontrollrats wird an der Sitzung teilnehmen.

In seiner Herbstsitzung am 4. Oktober 2017 befasst sich der IT-Planungsrat in Potsdam unter anderem mit dem Portalverbund, dem Onlinezugangsgesetz und dem Digitalisierungsprogramm. Wie das Gremium ankündigt, wird außerdem die weitere Standardisierung elektronischer Verwaltungsanwendungen auf der Tagesordnung stehen. Der Vorsitzende des Nationalen Normenkontrollrats (NKR), Johannes Ludewig sei zum inhaltlichen Austausch mit den IT-Mitgliedern in die Sitzung eingeladen. Er werde über die Ergebnisse des NKR-Jahresberichts 2017 sowie das Gutachten zur Registermodernisierung informieren. Weiterhin wird der IT-Planungsrat laut eigenen Angaben vier Standardisierungsvorhaben auf den Weg bringen, die eine elektronische Datenübermittlung über fachunabhängige, standardisierte Schnittstellen ermöglichen: xdomea für den fach- und ebenenübergreifenden Austausch von Akten, Vorgängen und Dokumenten, XFall als Interoperabilitätsstandard für die Übertragung von Antragsakten sowie XBau und XPlanung für den Austausch im Bau- und Planungsbereich.

(ve)

Stichwörter: Politik, IT-Planungsrat